



FRIDTJOF–NANSEN–AKADEMIE  
für Politische Bildung  
im Weiterbildungszentrum  
Ingelheim

## **Studienfahrt zum Thema**

### **„Weimar – Buchenwald - Erfurt“**

**12.-15. August 2025**

Die Studienreise „Weimar – Buchenwald - Erfurt“ thematisiert die tragische und wechselhafte Geschichte Deutschlands – beginnend mit der Weimarer Republik, über den Nationalsozialismus bis hin zur DDR-Vergangenheit. Mit der Weimarer Reichsverfassung wurde Demokratie auf deutschem Boden festgeschrieben. Weimar war aber auch gleichzeitig Hochburg der Nationalsozialisten, die in der Nähe der Stadt das größte Konzentrationslager errichteten. Erfurt dagegen stand durch das Treffen von Willi Stoph und Willy Brandt für Hoffnung im Rahmen der deutsch-deutschen Beziehungen.

### Dienstag, 12. August 2025

- bis 14.00 Uhr Individuelle Anreise zum Hotel, Check-In
- 14.30 – 15.00 Uhr **Helga Lerch und Ramona Kemper**  
**Begrüßung und Einführung in das Programm, Klärung der Erwartungen**
- 15.00 – 17.00 Uhr **Politische Stadtführung (ab Hotel)**  
**Demokratie aus Weimar – die Nationalversammlung 1919**  
Ein Rundgang entlang der Nationalversammlung in Weimar. Stationen sind: Stadtschloss, Marstall, Hotel Elephant, Deutsches Nationaltheater. Teil des Rundgangs ist auch die Ausstellung im Stadtmuseum „Demokratie aus Weimar“, die anhand zahlreicher originaler Objekte, Dokumente, Fotos und Filmaufnahmen die Zeit der Nationalversammlung in Weimar beschreibt.

### Mittwoch, 13. August 2025

- 9.00 – 11.00 Uhr **Führung:**  
**Gefeiert und missbraucht – Weimar als Instrument der Politik**  
In Weimar finden sich deutliche Spuren des Nationalsozialismus. Besucht werden Orte, an denen große politische Veranstaltungen stattfanden z.B. der ehemalige Großherzogliche Marstall, der Sitz der Gestapo wurde.
- anschließend Fahrt mit dem Bus ab Bahnhof Weimar nach Buchenwald
- 13.00 – 16.30 Uhr **Begleiteter Rundgang mit Einführungsgespräch im das KZ Buchenwald (Bildungspersonal der Gedenkstätte)**  
Das KZ Buchenwald war eines der größten Konzentrationslager auf deutschem Boden. Es wurde zwischen 1937 und April 1945 auf dem Ettersberg bei Weimar betrieben. Die Zahl der Todesopfer wird auf ca. 58.000 geschätzt.
- 16.30 – 17.30 Uhr **Besuch des Museums Buchenwald auf dem Gelände**
- 17.30 – 18.30 Uhr **Helga Lerch und Ramona Kemper**  
**Nachbereitung der Eindrücke** (Ramona Kemper, Helga Lerch)

### Donnerstag, 14. August 2025

- 8.35 Uhr Abfahrt ab Weimar Hauptbahnhof nach Erfurt
- 9.00 – 11.00 Uhr **Politisch-historische Altstadtführung durch Dr. Harald Mittelsdorf**  
(Start: Erfurt Bahnhof – Ende: Thüringer Landtag)  
Die Führung konzentriert sich auf die DDR-Geschichte und zeigt die historischen Besonderheiten – auch im Hinblick auf die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik und der DDR.
- 11.00 – 12.00 Uhr **Besuch des Landtages Thüringen, Jürgen-Fuchs-Str. 1, Plenarsaal, Gespräch über die politische Situation durch einen Vertreter des Besucherdienstes**

- 12.00 – 13.00 Uhr **Gespräch mit Abgeordneten zur politischen Lage in Thüringen**
- 13.00 – 13.30 Uhr Mittagessen in der Kantine des Landtages
- 13.30 – 14.00 Uhr Fußweg (20 Minuten) zum **Erinnerungsort Topf & Söhne, Die Ofenbauer von Auschwitz**, Sorbenweg 7  
mit anschließender
- 14.00 – 15.30 Uhr **Führung (Museumspersonal)**  
Der ehemalige Firmensitz von Topf & Söhne ist ein authentischer Ort der Mittäterschaft der Industrie am Holocaust. Das Unternehmen stellte der SS leistungsstarke Öfen für die Beseitigung der Leichen in den Konzentrationslagern zur Verfügung.
- 16.00 – 18.30 Uhr **Besuch der Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße mit Zeitzeugengespräch**  
Das ehemalige Stasi-Gefängnis beherbergt heute Thüringens umfassendste Ausstellung zur SED-Diktatur. Der Ort erinnert an die politischen Häftlinge, die hier inhaftiert waren und zugleich an die Menschen, die 1989 die erste Besetzung einer Stasi-Bezirksverwaltung wagten.  
  
Rückfahrt nach Weimar, anschließend **Feedbackrund mit Ramona Kemper und Helga Lerch**

### Freitag, 15. August 2025

- Frühstück und Auschecken, Fahrt mit dem Bus zum Jorge-Semprun-Platz 2
- 10.00 – 12.00 Uhr **Besuch des Neuen Museums für Zwangsarbeit im Nationalsozialismus mit Führung durch die Dauerausstellung (Museumspersonal)**  
Das Thema NS-Zwangsarbeit zeigt die gesellschaftliche Verankerung von NS-Verbrechen. Die Zwangsarbeit von 13 Millionen Menschen während des Krieges geschah weitestgehend öffentlich inmitten der deutschen Gesellschaft. Begegnungen von Deutschen mit Zwangsarbeitern waren alltäglich. Rassismus und Ausgrenzung waren an der Tagesordnung.
- 12.00 Uhr Rückfahrt zum Hotel, dort **Feedbackrunde und Evaluation (ca. 30 Minuten)**, anschließend individuelle Heimreise
- Leitung:** Helga Lerch und Ramona Kemper, Fridtjof-Nansen-Akademie
- Gebühr:** **EUR 210,00 mit Übernachtung im DZ**  
**Einzelzimmerzuschlag: EUR 105,00**  
Der Teilnahmebeitrag wird gesplittet; 2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung.  
  
**Die Veranstaltung ist frei zugänglich**
- Min/Max** 15/25 Personen
- Tagungsort:** **Hotel Kaiserin Augusta Weimar**  
**Carl-August-Allee 17**  
**99423 Weimar**

#### **Leistungen:**

- 3 Übernachtungen mit Frühstück
- alle Führungen und Eintritte gemäß Programm,
- Fachleitung der Fridtjof-Nansen-Akademie

#### **Nicht enthalten:**

- Versicherungen
- Fahrtkosten in Weimar, Erfurt
- zusätzliche Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- An- und Abreise nach Weimar

#### **Reiseveranstalter:**

Veranstalter im Sinne des Deutschen Reisevertragsgesetzes ist das WBZ Ingelheim gGmbH. Es gelten die Reisevertragsbedingungen des WBZ, abrufbar unter

[https://www.wbz-ingelheim.de/media/downloads/reisebedingungen\\_wbz\\_ingelheim.pdf](https://www.wbz-ingelheim.de/media/downloads/reisebedingungen_wbz_ingelheim.pdf)

#### **Mindestteilnehmendenzahl:**

Für diese Reise gilt eine Mindestteilnehmendenzahl von 15 Personen. Bei Nichterreichen ist das WBZ dem Reiseteilnehmer gegenüber zur Absage der Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn berechtigt.

#### **Widerrufsrecht**

**Gemäß § 312b Abs. 3 Nr. 6 BGB gilt das Widerrufsrecht nicht bei der Buchung von Reisen oder Exkursionen.**

#### **Rücktritt und Stornofristen**

Bei Rücktritt von der Reise wird eine Entschädigung für getroffene Reisevorbereitungen und getätigte Aufwendungen erhoben. Die Höhe der Stornokosten richtet sich nach dem Rücktrittszeitpunkt.

- bis 30 Tage vor Reiseantritt 20% des Reisepreises
- ab dem 29.-15. Tag vor Reiseantritt 45% des Reisepreises
- ab dem 14.-8. Tag vor Reisebeginn 65% des Reisepreises
- ab dem 7. Tag vor Reiseantritt und bei Nichtantritt der Reise 80% des Reisepreises

**Der Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung wird empfohlen.**

Die Gesellschaft der Europahäuser und der Europäischen Akademien e.V. ist anerkannter Träger der bpb.  
Der Unterträger Fridtjof-Nansen-Akademie ist Mitglied in der Gesellschaft der Europahäuser und der Europäischen Akademien (GEEA) e.V.